

Flachschule Narrenhochburg  
University of Denied Sciences

<https://www.prof-mueller.net/noteninflation>

Prof. Dr. Werner Müller

# Kosten- und Leistungsrechnung

<https://www.prof-mueller.net/beruf/lehrveranstaltungen/kostenrechnung/>

## 11. Kostenstellenrechnung

# Gewinn- und Verlustrechnung

- Gesamtkostenverfahren:

- Umsatzkostenverfahren:

# Gewinn- und Verlustrechnung

- Gesamtkostenverfahren:

Umsatzerlöse

- Materialaufwand
- Personalaufwand
- Abschreibungen
- sonstiger Aufwand

- Umsatzkostenverfahren:

Umsatzerlöse

- Herstellungskosten
- Vertriebskosten
- allgemeine Verwaltungskosten

# Gewinn- und Verlustrechnung

- Gesamtkostenverfahren:

Umsatzerlöse

- Materialaufwand
- Personalaufwand
- Abschreibungen
- sonstiger Aufwand

- nach Art des Aufwandes

- Umsatzkostenverfahren:

Umsatzerlöse

- Herstellungskosten
- Vertriebskosten
- allgemeine Verwaltungskosten

- nach Ort des Aufwandes

# Gewinn- und Verlustrechnung

- Gesamtkostenverfahren:

Umsatzerlöse

- Materialaufwand
- Personalaufwand
- Abschreibungen
- sonstiger Aufwand

- nach Art des Aufwandes

- aus Sachkonten

- Umsatzkostenverfahren:

Umsatzerlöse

- Herstellungskosten
- Vertriebskosten
- allgemeine Verwaltungskosten

- nach Ort des Aufwandes

- Wie buchen?

# Kostenstellen

Bildung von Kostenstellen / Rolle in der Organisation

Kostenkontrolle

# Kostenstellen

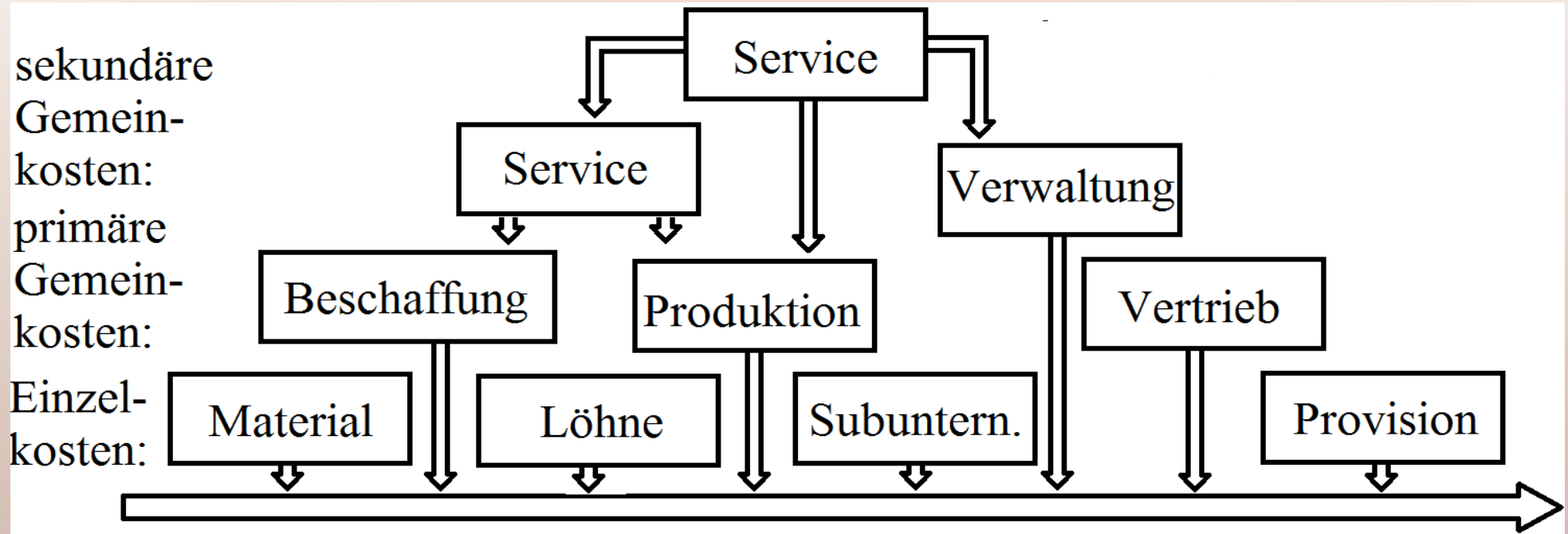
Bildung von Kostenstellen / Rolle in der Organisation

Kostenkontrolle

Kostenverrechnung (Überwälzung)

Instrumentarium (BAB)

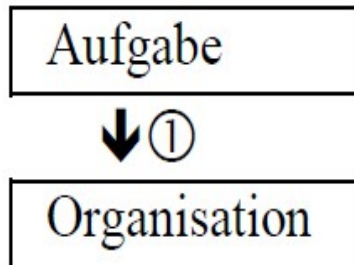
# Typisierung der Kostenstellen



- Einzelkosten = den Kostenträger direkt zurechenbar
- primäre Gemeinkosten = den Kostenträgern nur indirekt (über Bezugsgrößen) zurechenbar
- sekundäre Gemeinkosten = den Kostenstellen nur indirekt zurechenbar (Servicefunktionen)

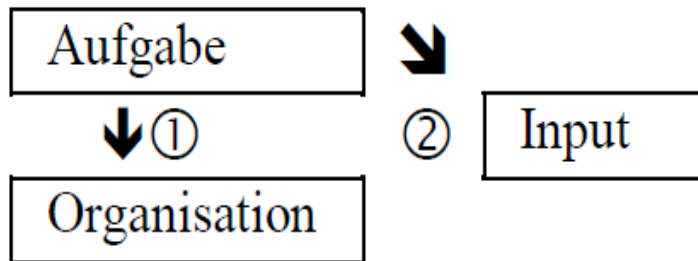


# Rolle der Kostenstellen



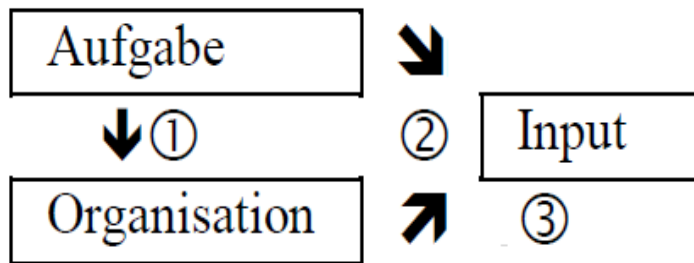
① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.

# Rolle der Kostenstellen



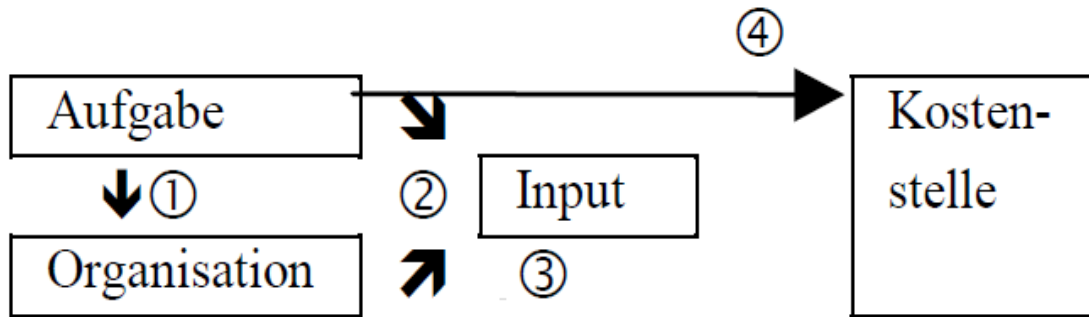
- ① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.
- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.

# Rolle der Kostenstellen



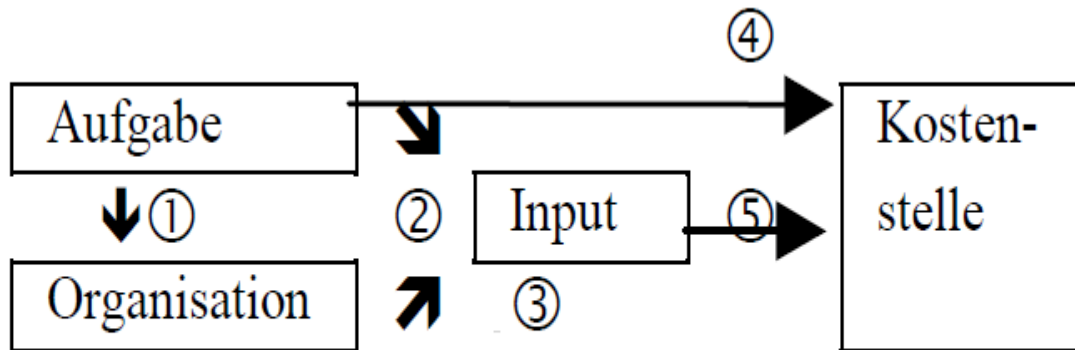
- ① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.
- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.
- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus

# Rolle der Kostenstellen



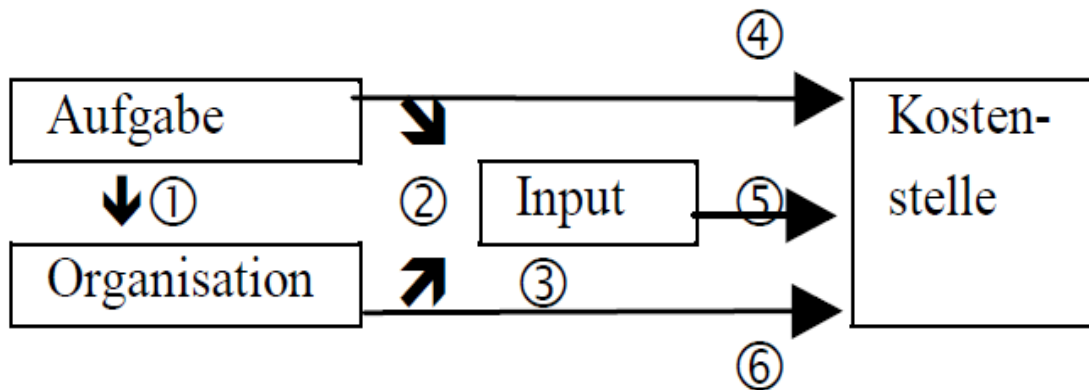
- ① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.
- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.
- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus
- ④ Aufgabe definiert Kostenstelle als Leistungserbringungseinheit!

# Rolle der Kostenstellen



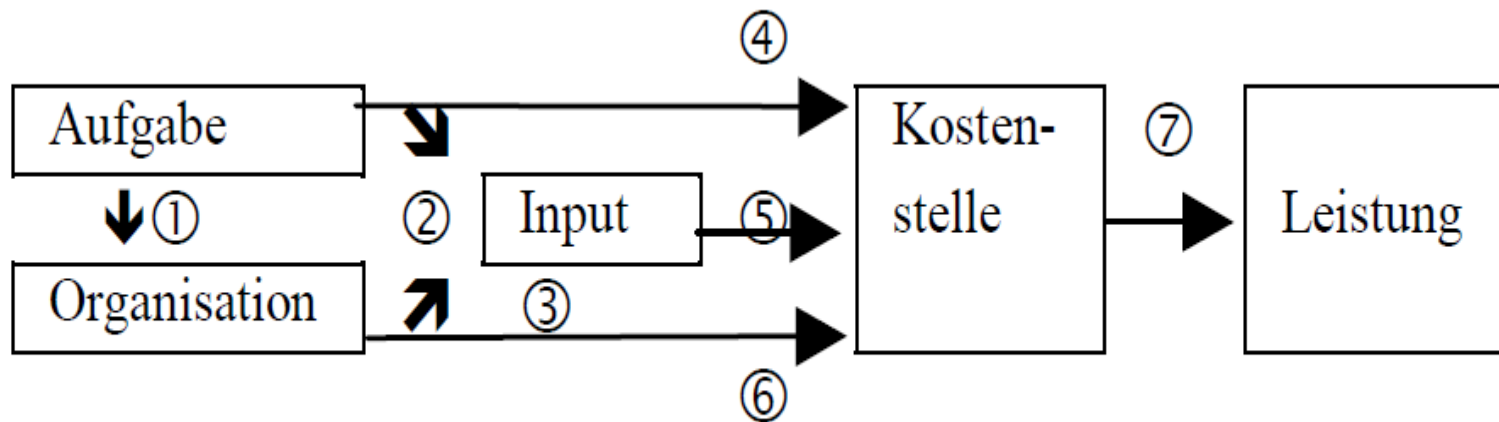
- ① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.
- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.
- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus
- ④ Aufgabe definiert Kostenstelle als Leistungserbringungseinheit!
- ⑤ Erfassung des Inputs definiert K'St. als Abrechnungseinheit!

# Rolle der Kostenstellen



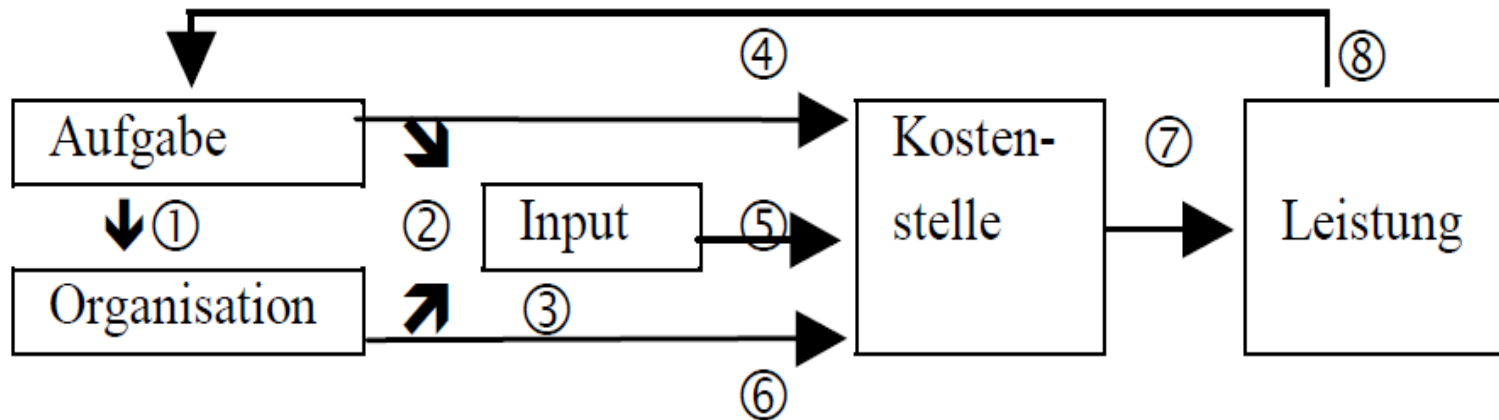
- ① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.
- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.
- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus
- ④ Aufgabe definiert Kostenstelle als Leistungserbringungseinheit!
- ⑤ Erfassung des Inputs definiert K'St. als Abrechnungseinheit!
- ⑥ Organisation definiert Kostenstelle als Verantwortungseinheit!

# Rolle der Kostenstellen



- ① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.
- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.
- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus
- ④ Aufgabe definiert Kostenstelle als Leistungserbringungseinheit!
- ⑤ Erfassung des Inputs definiert K'St. als Abrechnungseinheit!
- ⑥ Organisation definiert Kostenstelle als Verantwortungseinheit!
- ⑦ Kostenstelle erbringt in der betrl. Arbeitsteilung eine Leistung

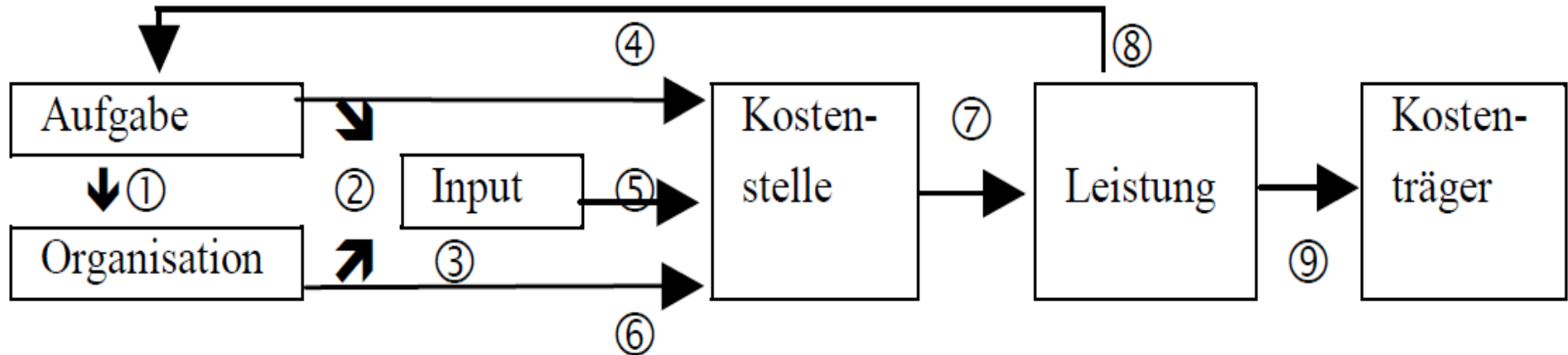
# Rolle der Kostenstellen



- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.
- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus
- ④ Aufgabe definiert Kostenstelle als Leistungserbringungseinheit!
- ⑤ Erfassung des Inputs definiert K'St. als Abrechnungseinheit!
- ⑥ Organisation definiert Kostenstelle als Verantwortungseinheit!
- ⑦ Kostenstelle erbringt in der betrl. Arbeitsteilung eine Leistung
- ⑧ erforderliche Leistung bestimmt die Aufgaben – Rückkopplung!

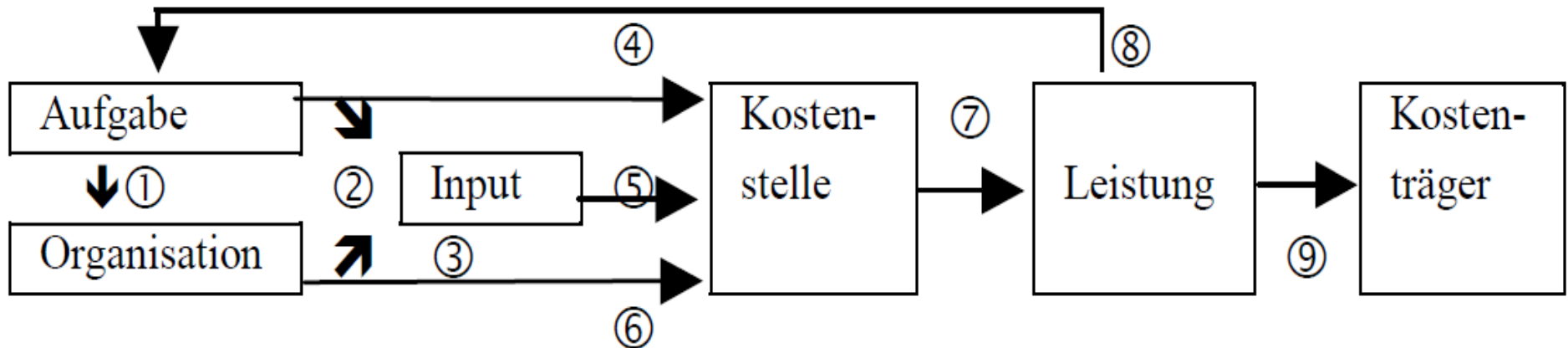


# Rolle der Kostenstellen



- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus
- ④ Aufgabe definiert Kostenstelle als Leistungserbringungseinheit!
- ⑤ Erfassung des Inputs definiert K'St. als Abrechnungseinheit!
- ⑥ Organisation definiert Kostenstelle als Verantwortungseinheit!
- ⑦ Kostenstelle erbringt in der betrl. Arbeitsteilung eine Leistung
- ⑧ erforderliche Leistung bestimmt die Aufgaben – Rückkopplung!
- ⑨ Leistung fließt direkt oder indirekt in den Kostenträger ein.

# Rolle der Kostenstellen



⇒ Ziel = Kostenkontrolle : Ziel = Kostenverrechnung

- ① Aufgaben in Aufbau- und Ablauforganisation verteilt.
- ② Für diese Aufgaben entstehen Kosten.
- ③ Organisationseinheiten üben Kostenkontrolle aus.
- ④ Aufgabe definiert Kostenstelle als Leistungserbringungseinheit!
- ⑤ Erfassung des Inputs definiert K'St. als Abrechnungseinheit!
- ⑥ Organisation definiert Kostenstelle als Verantwortungseinheit!

# Rolle der Kostenstellen

- ⑦ Kostenstelle erbringt in der betrl. Arbeitsteilung eine Leistung
- ⑧ erforderliche Leistung bestimmt die Aufgaben – Rückkopplung!
- ⑨ Leistung fließt direkt oder indirekt in den Kostenträger ein.

Input-Einheit      ⇒ Kostenkontrolle (Einzel- und Gemeinkosten)

Leistungseinheit ⇒ Leistung messen und Gemeinkosten verrechnen

# Rolle der Kostenstellen

- ⑦ Kostenstelle erbringt in der betrl. Arbeitsteilung eine Leistung
- ⑧ erforderliche Leistung bestimmt die Aufgaben – Rückkopplung!
- ⑨ Leistung fließt direkt oder indirekt in den Kostenträger ein.

Input-Einheit       $\Rightarrow$  Kostenkontrolle (Einzel- und Gemeinkosten)

Leistungseinheit  $\Rightarrow$  Leistung messen und Gemeinkosten verrechnen

Es ist abzugrenzen zwischen:

Verrichtungsprinzip + Objektprinzip

Kostenstelle + Kostenträger

Kostenkontrolle + Kostenverrechnung

Vollkostenrechnung + Teilkostenrechnung

# Kostenkontrolle (Respons. Reporting)

- Responsibility Reporting – Berichtswesen nach Verantwortungsbereichen
- Zielkontrolle: Soll-Ist-Abweichungen

# Kostenkontrolle (Respons. Reporting)

- Responsibility Reporting – Berichtswesen nach Verantwortungsbereichen
- Zielkontrolle: Soll-Ist-Abweichungen
- Cost-Center: Kostenverantwortung – Verrichtungsprinzip
- Profit-Center: Ergebnisverantwortung – Objektprinzip

# Kostenkontrolle (Respons. Reporting)

- Responsibility Reporting – Berichtswesen nach Verantwortungsbereichen
- Zielkontrolle: Soll-Ist-Abweichungen
- Cost-Center: Kostenverantwortung – Verrichtungsprinzip
- Profit-Center: Ergebnisverantwortung – Objektprinzip
- abzugrenzen von Activity Reporting (Produkte) bzw. Segmentberichte im IFRS-Jahresabschluss

# Kostenstelle : Kostenplatz

- Kostenplatz = keine Org.- u. Verantwortungseinheit



# Kostenstelle : Kostenplatz

- Kostenplatz = keine Org.- u. Verantwortungseinheit
- Abrechnungseinheit für besondere Bezugsgrößen, z.B. Maschinenstundensätze
- ggf. Kostenkontrolle, z.B. um wirtschaftliche Überalterung früh zu erkennen

# Kostenstelle : Kostenplatz

- Kostenplatz = keine Org.- u. Verantwortungseinheit
- Abrechnungseinheit für besondere Bezugsgrößen, z.B. Maschinenstundensätze
- ggf. Kostenkontrolle, z.B. um wirtschaftliche Überalterung früh zu erkennen
- Kostenstellen-Nr. erforderlich  
=> abrechnungstechnisch wie eine Kostenstelle

# Reporting

- Verantwortungsbereich oder Aktivitäten
- Zielerreichung beobachten => Frühwarnsystem

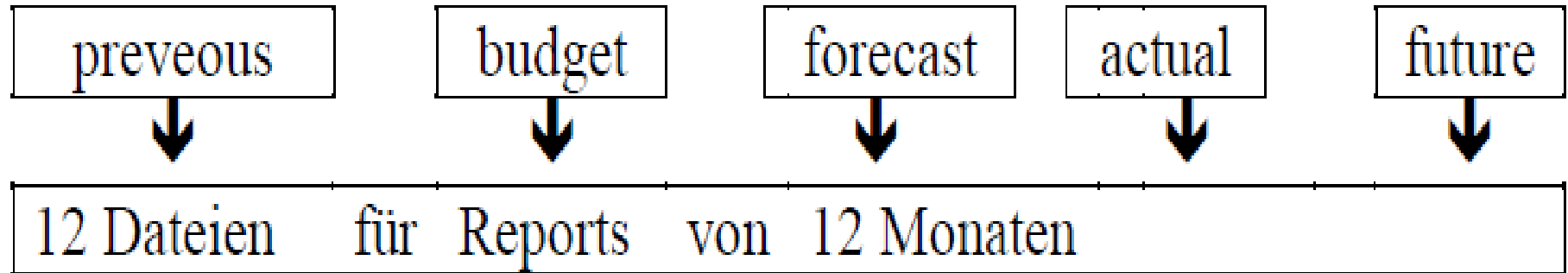
# Reporting

- Verantwortungsbereich oder Aktivitäten
- Zielerreichung beobachten => Frühwarnsystem
- Kostenstellen als Verantwortungseinheit
- Kostenträger als Erfolgsfaktoren (Verantwortung?)

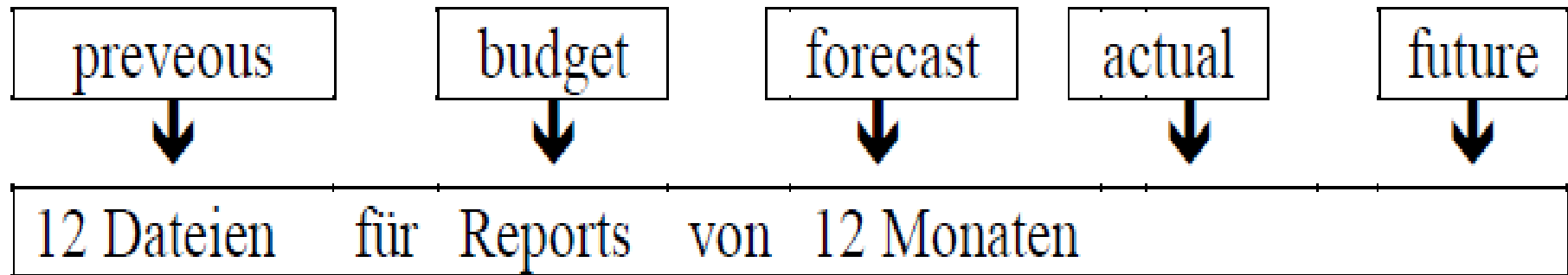
# Reporting

- Verantwortungsbereich oder Aktivitäten
- Zielerreichung beobachten => Frühwarnsystem
- Kostenstellen als Verantwortungseinheit
- Kostenträger als Erfolgsfaktoren (Verantwortung?)
- Kostenstellen-Nr. sinnvoll organisieren

# Reporting-Struktur



# Reporting-Struktur



		Month:	z.B. Mai	
preveous	budget	Forecast	actual	Future
<u>Mai X0</u>	<u>Mai X1</u>	<u>Mai X1</u>	<u>Mai X1</u>	<u>Mai X2</u>
Ist- Werte aus X0	Plan aus Ende X0 für X1	Anfang April X1 aktualisierter Plan für X1	Ist-Werte aus X0	Anfang April X1 aktualisierter Plan für X2

# Reporting-Struktur

	year-to-date: budget	z.B. Jan. - Mai actual	Future
preveous <u>Jan.- Mai X0</u> Ist-Werte aus X0	<u>Jan.- Mai X1</u> Plan aus Ende X0 für X1	<u>Jan.- Mai X1</u> Ist-Werte aus X0	<u>Jan.- Mai X2</u> Anfang April X1 aktualisierter Plan für X2



# Reporting-Struktur

	year-to-date:	z.B. Jan. - Mai	
preveous	budget	actual	Future
<u>Jan.- Mai X0</u> Ist-Werte aus X0	<u>Jan.- Mai X1</u> Plan aus Ende X0 für X1	<u>Jan.- Mai X1</u> Ist-Werte aus X0	<u>Jan.- Mai X2</u> Anfang April X1 aktualisierter Plan für X2

	full year:	z.B. Jan. – Dez.	
preveous	Budget	expected	future
<u>Jan.- Dez. X0</u> Ist-Werte aus X0	<u>Jan.- Dez X1</u> Plan aus Ende X0 für X1	<u>Jan.- Dez X1</u> actual für Jan.-Mai + forecast für Juni – Dez.	<u>Jan.- Dez. X2</u> Anfang April X1 aktualisierter Plan für X2



BAB I + II  
Vorlage für  
Kosten-  
stellen- und  
-trägeraus-  
wertung  
BAB-  
Muster.ods  
Open Office  
Spreadsheet  
[59.8 KB]

Download



innerbetriebl  
iche  
Leistungen  
(IBL)  
... nach dem  
Gleichungs-  
verfahren  
mit bis zu 9  
Hilfskosten-  
stellen  
IBL2.ods  
Open Office

## MÜLLER- REPORTING



Responsi-  
bility  
Reporting  
einschl. Hoch-  
rechnung auf  
das ganze  
Jahr  
REPORT-1.ods  
Open Office  
Spreadsheet  
[84.1 KB]

Download



Datenbasis  
für Vorjahr,  
Budget,  
Prognose,  
actual  
DATEN-1.ods  
Open Office  
Spreadsheet  
[503.2 KB]

## MIT KOSTEN- RECHNUNG



Activity +  
Responsi-bility  
Reporting  
... mit BAB I +  
II verknüpft  
REPORT-2.ods  
Open Office  
Spreadsheet  
[378.9 KB]

Download



Datenbasis  
... und mit  
Produkt- und  
IBL-Daten  
DATEN-2.ods  
Open Office  
Spreadsheet  
[1.3 MB]

Download



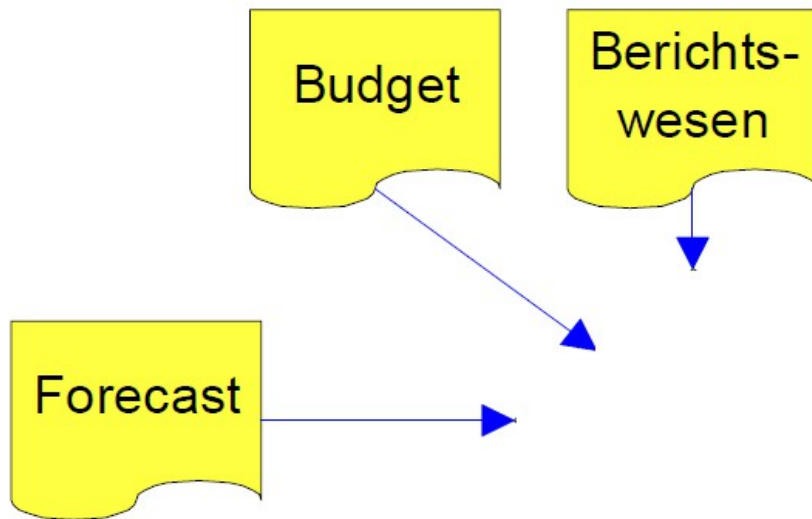
Investions-  
ent-  
scheidung  
statische  
und  
dynamische  
Methoden  
der  
Investtions-  
rechnung  
mit  
hinterlegten  
Formeln  
Investitionsr  
echnung.ods  
Open Office  
Spreadsheet  
[66.4 KB]

Download



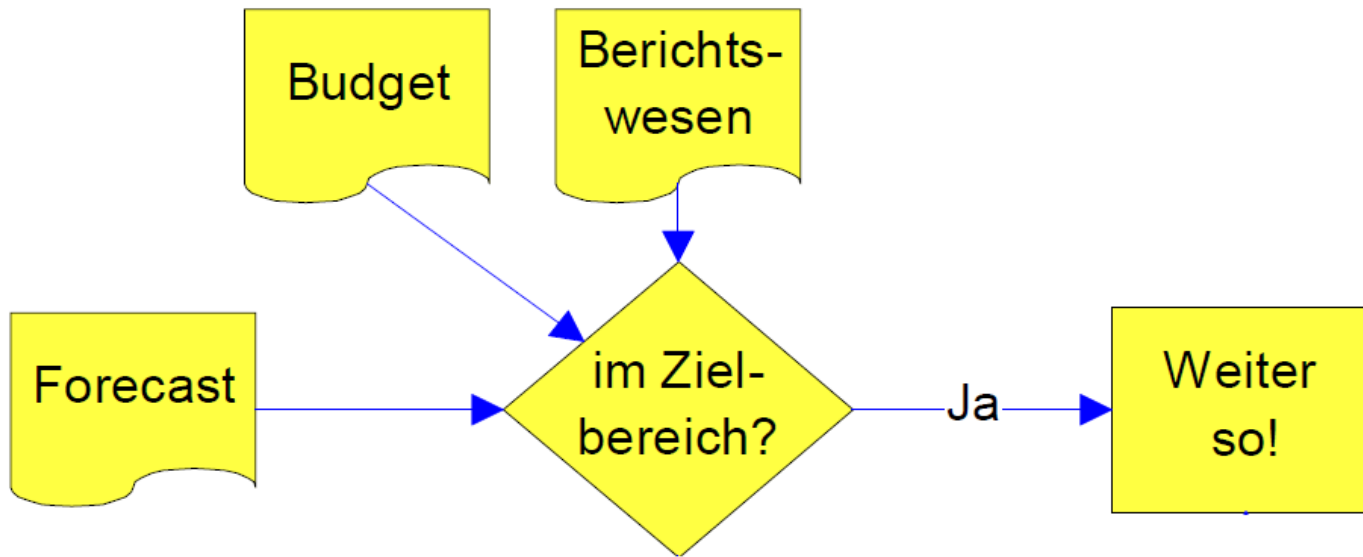
T-Konten  
Konten.ods  
Open Office  
Spreadsheet  
[9.6 KB]

# Feedback-Prozess:



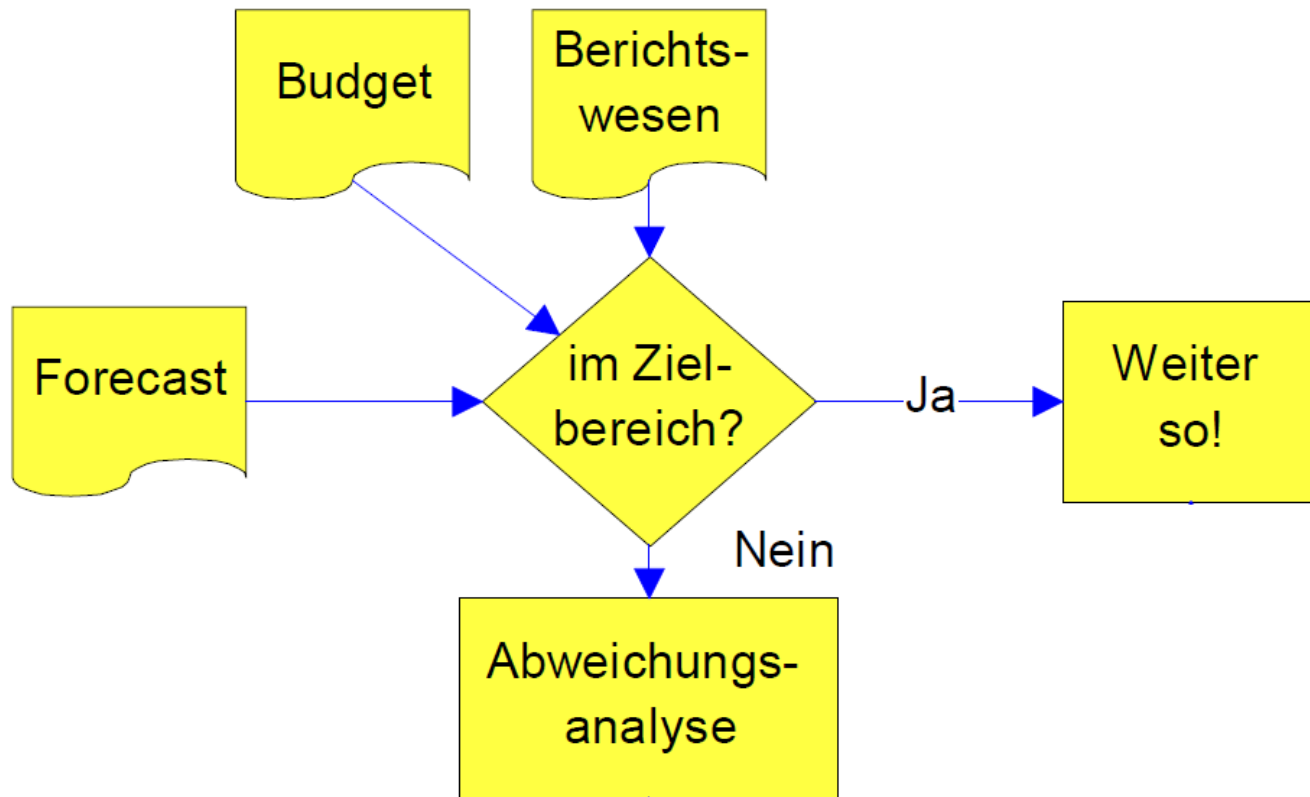
- es gibt 3 relevante Datenbestände
- in den Reports nebeneinander

# Feedback-Prozess:



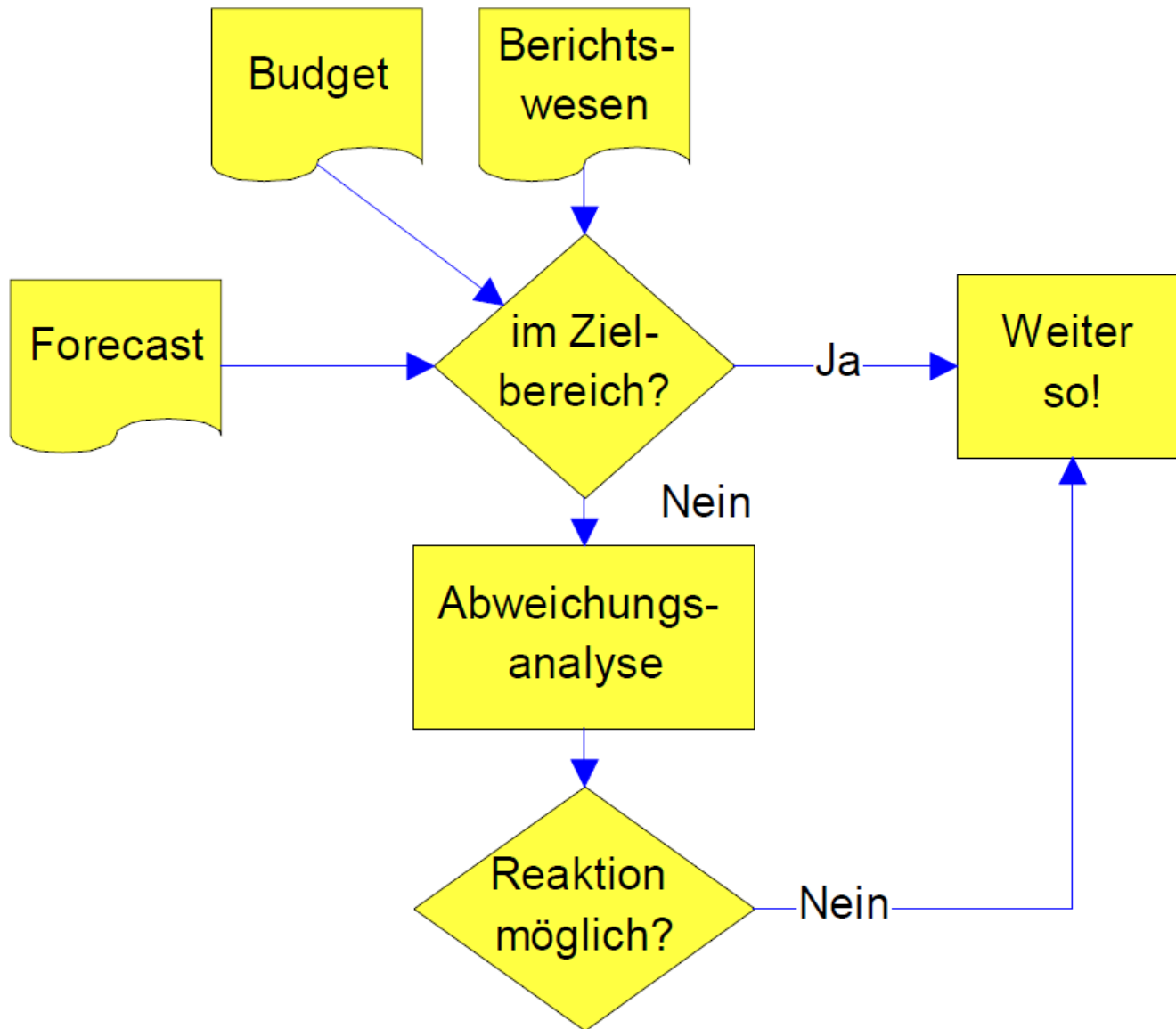
- Zweck ist Zielkontrolle
- Ziel hat Bandbreite

# Feedback-Prozess:



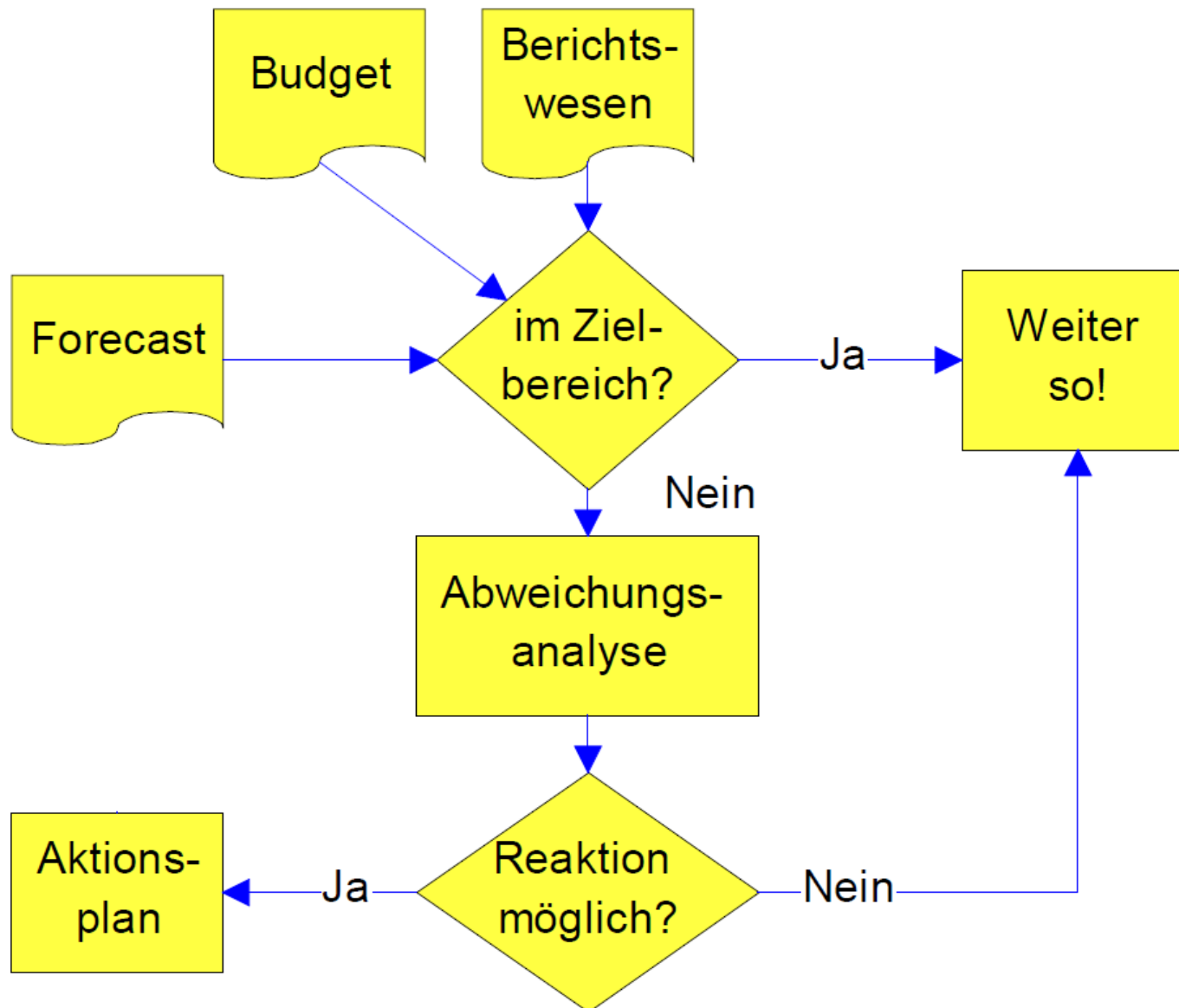
- Analyse bei Istwerten außerhalb der Bandbreite

# Feedback-Prozess:



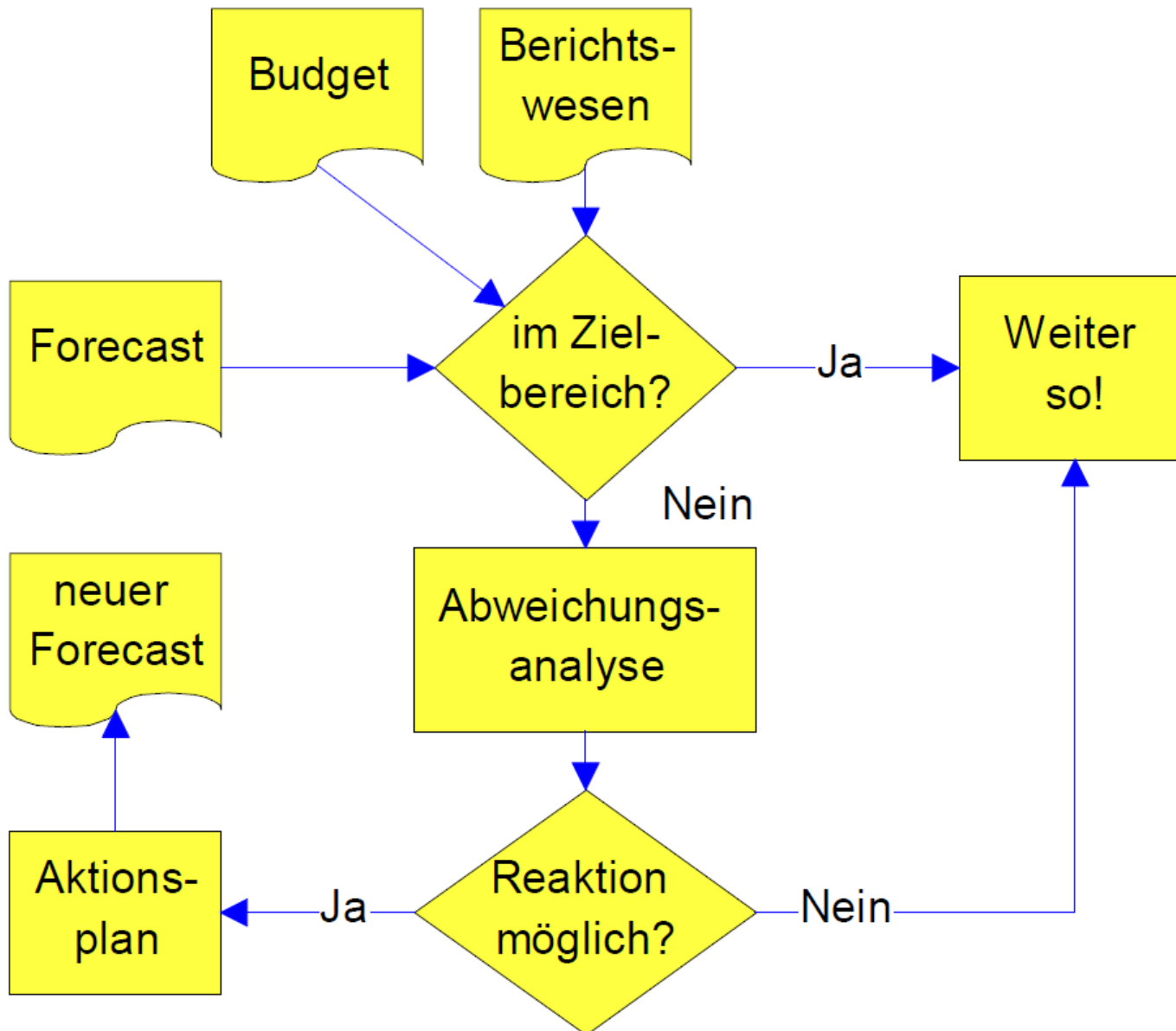
- z. B. bei kurzzeitiger Abw.

# Feedback-Prozess:



- wenn Reaktion möglich  
=> Aufträge verteilen

# Feedback-Prozess:



- Effekte in den Forecast einarbeiten